

Kissenschlacht

Ich finde die Arbeit unserer Parlamentarier wird viel zu wenig wertgeschätzt. Man muß sich nur mal vorstellen zwei längere Reden pro Woche verständlich vortragen, ständig zwischen richtig und falsch entscheiden, dann noch die vielen Empfänge und die dauernden Termine mit den Intressenvertretern. Von den vielen Arbeitssessen wollen wir mal gar nicht reden. Das macht doch dick, da muß man also auch noch in die Muckibude... Und das alles ist nur die Nebentätigkeit.

Da sollte man es den Abgeordneten im Bundestag doch ein wenig gemütlicher machen. Anstatt dieser unbequemen Sitze sollte man Sessel aufstellen. 'Er hat ein Sessel im Parlament' klingt doch gut.

Natürlich bekommt jeder ein paar Kissen in seiner Parteifarbe dazu. Dann könnte man auch leichter abstimmen. Stell Dir ~~nur~~mal vor, Jeder Sesselpupser dürfte, bei einer Abstimmung, anstatt die Hand zu heben ein Kissen zum Rednerpult werfen. Natürlich dürfte die Koalition hinter dem Pult stehen und die Kissen zurückwerfen. Klasse, das spart dann auch gleich die Muckibude und macht auch viel mehr Spaß zu kucken...

In diese...

Nee, Mist, hab den Piratenwitz vergessen. Also, die Piraten werfen bei der Abstimmung dann wahrscheinlich von links nach rechts und zurück. Oder sie verteilen sich zu gleichen teilen vorn und hinten.

So, aber jetzt! In diesem Sinne....

© **Matze Schröder**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)